



Nervosität unter den Kriegsbrandstiftern aus. Zu Beginn des Jahres 1951 leugneten gewisse Bonner Politiker wider besseres Wissen die auf Befehl der Hochkommissare in Angriff genommene **Re-militarisierung** Westdeutschlands. Der Widerstand des Volkes zwingt diese Leute, ihr wahres **Gesicht** zu zeigen. Adenauer schloß hinter dem Rücken des Bonner Bundestages den **Generalvertrag** mit den Hochkommissaren ab, der die Besetzung Westdeutschlands verewigen soll. Derselbe Adenauer erklärte gegenüber Churchill in London sein Einverständnis mit einem deutschen **Anteil von zwölf Divisionen** an der kommenden Europaarmee. Ollenhauer, der 2. Vorsitzende der **SPD**, stimmte diesem Beschluß auf der Generalratssitzung der sogenannten „Sozialistischen Internationale“ zu und gab damit eine treffende Illustrierung zu dem Wort von Schumacher, daß gegen **den Willen** der SPD keine deutsche Armee aufgestellt werden kann. Die SPD-Führung dokumentiert mit der Haltung Ollenhauers ganz klar und eindeutig, daß sie für die Aufstellung einer **Europaarmee** mit einem deutschen Anteil unter Führung der Hitler-Generale ist.

Über die Kosten dieser neuen deutschen Angriffsdivisionen für einen Raubkrieg gegen die **Länder der Volksdemokratien** und die Sowjetunion werden phantastische Ziffern bekannt. Die **westdeutsche** und westberliner Bevölkerung spürt bereits am eigenen Leibe die ersten brutalen **Auswirkungen** der Bonner Kriegspolitik. Die Preise für alle Lebensmittel und Haushaltsartikel **steigen**, die Mieten werden erhöht und die Steuern heraufgesetzt. Eine Anzahl großer Streiks in **Westdeutschland** signalisierte die Empörung der Arbeiterschaft über diese brutale Ausplünderung **der werktätigen Massen**.

Der wachsende Druck der übergroßen Mehrheit des deutschen Volkes zur Wiederherstellung **der Einheit** der Nation zwang die Bonner Regierung, vor aller Öffentlichkeit der Forderung nach **gemeinsamen Wahlen** in ganz Deutschland zuzustimmen. Dieselben Bonner Herren, die jedes **Gespräch** mit den Vertretern der Deutschen Demokratischen Republik ablehnen, mußten erleben, daß die **Delegation** der deutschen demokratischen Regierung vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen in Paris erschien und das Recht des deutschen Volkes auf seine nationale Selbständigkeit überzeugend vertrat. Unsere Vertreter sprachen deutsch und legten vor dem internationalen Forum den deutschen Standpunkt in der Frage des Rechtes zur Einheit der Nation und des Lebens in Frieden und Freundschaft mit den Völkern dar. Die Haltung unserer Delegation blieb nicht ohne Wirkung auf jene Völker, die in erbittertem Kampf um ihre nationale Existenz gegen die amerikanische Aggression stehen. Das Auftreten der Delegation der Deutschen Demokratischen Republik löste ein großes zustimmendes Echo bei allen demokratischen, friedliebenden Menschen in Deutschland aus. Diese Zustimmung zu unserer nationalen Politik in den unbeugsamen Willen zur Wiederherstellung der Einheit und zur Erhaltung des Friedens zu verwandeln, ist die große Aufgabe, die uns im Jahre 1952 gestellt ist. Das deutsche Volk wünscht, seinem Willen zum Frieden und zur Einheit durch Wahlen zu einer Nationalversammlung Ausdruck zu verleihen. **Unsere Aufgabe** wird es sein, diesen Wunsch allen Widerständen zum Trotz Wirklichkeit werden zu lassen.

Von entscheidender Bedeutung für das Wachstum der Kräfte des Friedens und der Einheit in unserem deutschen Vaterlande werden unsere Erfolge im zweiten Jahr des Fünfjahrplans sein. Es ist völlig klar, daß sich die Vermehrung unserer industriellen und landwirtschaftlichen Produktion, die Hebung ihrer Qualität und die Senkung der Kosten im ständigen Steigen des Lebensstandards unseres Volkes widerspiegeln wird. Wir erbringen damit den überzeugenden Beweis, daß auch das deutsche Volk in der Lage ist, ohne Konzernherren, ohne internationale Verschuldung **und Verstrüstung** in Frieden und Wohlstand zu leben.

**Außer der
Jahr 1952 gewinnt
Vor dem ganzen
Anstrengungen
Straße Berlins,
Berlin schöner
verteidigen werden.**

**Die vor
wenn unsere**

rechtzeitigen und möglichst vorfristigen Erfüllung unserer Planaufgaben für das das Nationale Aufbauprogramm für die Hauptstadt Berlin größte Bedeutung, deutschen Volk, ja, vor der ganzen Welt, werden wir durch unsere gemeinsamen sichtbare Taten unseres Willens zum Frieden vollbringen. Jede entrümmerte jeder neue Wohnblock soll Zeuge dafür sein, daß wir mit eigener Kraft unser denn je errichten, aber auch vor jedem neuen Bombenangriff bis zum äußersten

uns stehenden großen sozialen und nationalen Aufgaben können nur gelöst werden, Partei, der Vortrupp der deutschen Arbeiterklasse, sich ihrer Verantwortung gegen-

